

Mosterei Möhl investiert kräftig

Mit Geldern aus laufenden Erträgen hat die in Arbon-Stachen ansässige Mosterei Möhl in den vergangenen fünf Jahren nicht weniger als 12 Mio. Franken investiert. Jetzt investiert Möhl (im Bild Ernst und Markus von der vierten Generation des Familienunternehmens) nochmals 4 Mio. Franken, hauptsächlich in den Bau einer neuen Siloanlage. Rechtzeitig auf die diesjährige Mostobst-Kapagne, die Mitte August beginnt, soll die Anlage in Betrieb genommen werden. 14 Mio. Liter Saft oder Konzentrat können dann eingelagert werden. Möhl bietet heute 45 Vollzeitstunden an.

